

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

[Über Ihren Monitor](#)

[Aufstellen des Monitors](#)

[Bedienen des Monitor](#)

[Störungsbehebung](#)

[Anhang](#)

Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: [VORSICHT kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden an Hardware oder von Datenverlust und stellt Informationen zur Vermeidung des Problems bereit.](#)



ACHTUNG: **ACHTUNG** kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

**Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.
© 2008 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.**

Die Reproduktion in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: Dell und das Dell-Logo sind Marken von Dell Inc; Microsoft und Windows sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. ENERGY STAR ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR-Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR-Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Model 1909Wf

September 2008 Rev. A00

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


Über Ihren Monitor

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

- [Lieferumfang](#)
- [Produktmerkmale](#)
- [Komponenten und Bedienelemente](#)
- [Technische Daten des Monitors](#)
- [Plug & Play-Unterstützung](#)
- [Universal Serial Bus \(USB\) Schnittstelle](#)
- [LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln](#)
- [Hinweise zur Wartung](#)

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [wenden Sie sich bitte an Dell](#).

-  **HINWEIS:** Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.

	1 Monitor
	1 Ständer
	1 Netzkabel

	<ul style="list-style-type: none"> 1 VGA-Kabel (am Monitor angebracht)
	<ul style="list-style-type: none"> 1 DVI-Kabel
	<ul style="list-style-type: none"> 1 USB-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> 1 Kabelabdeckung
	<ul style="list-style-type: none"> 1 Medium mit <i>Treibern und Dokumentation</i> 1 <i>Schnellstartanleitung</i> 1 <i>Sicherheitshinweise</i> 1 <i>Ständervorlage</i>

Produktmerkmale

Der **1909W**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD). Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- 482,6 mm (19 Zoll) große Anzeigediagonale.
- 1440 x 900 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Neigbar und höhenverstellbar.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.

- Energiesparfunktion zur Energy Star-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- AIO-Fuß mit Rändelschrauben zur werkzeuglosen Montage am Computer sowie Griff zum einfachen Tragen.
- Spezieller Fuß zur Integration von Dell OptiPlex USFF-Computer und Monitor zu einer Alles-in-Einem-Konfiguration.
- Anlagenverwaltungsfähigkeit.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderansicht

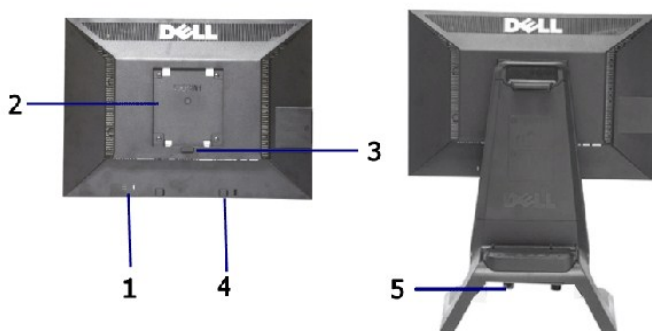


Vorderansicht

Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Helligkeit&Kontrast
2	Auto-Einstellung
3	Eingangsquellenauswahl
4	Menü
5	Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)

Ansicht von hinten



Ansicht von hinten

Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Schlitz für Sicherheitsschloss	Zur Absicherung Ihres Monitors.
2	VESA-Montagebohrungen (100 mm) (Hinter der angebrachten Basisplatte.)	Zur Anbringung des Monitors.
3	Fußentfernungstaste	Drücken Sie diese Taste, um den Fuß zu lösen.
4	Dell Soundbar-Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar.
5	Rändelschrauben	Befestigung des Gehäuses mit Rändelschrauben am Fuß.

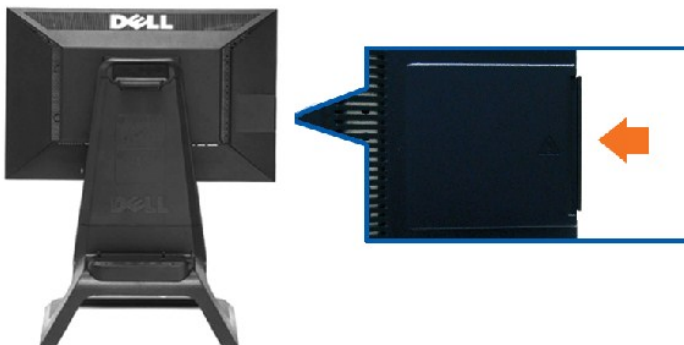
Typenschild



Monitor-Vorderansicht mit ausgezogener Karte zum Aufdecken der Barcode-Seriennummer.



Monitor-Rückansicht mit Kennzeichnungen.

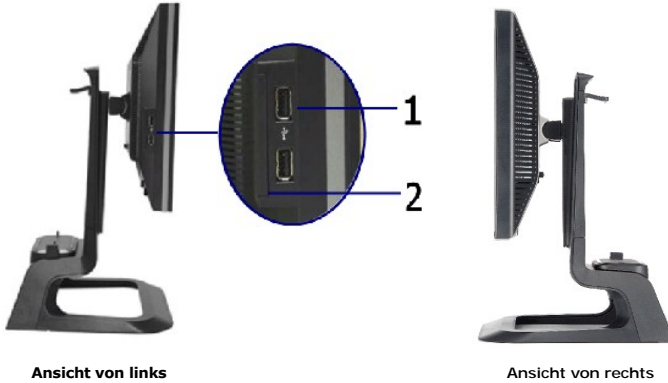


Monitor-Rückansicht im Originalzustand.

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Seriennummernetikett mit Strichcode	Zur Kontaktaufnahme mit dem Dell-Kundendienst.
2	Zulassungskennzeichnungen	Liste mit behördlichen Zulassungen.

Hinweis: Typenschild und Barcode-Seriennummer finden Sie im Bereich der USB-Schnittstelle.

Seitenansicht



Ansicht von links

Ansicht von rechts

Bezeichnung	Beschreibung
1	USB-Downstream-Anschlüsse
2	Typenschildkarte

Ansicht von unten



Ansicht von unten

Bezeichnung	Beschreibung
1	Netzkabelanschluss
2	Dell Soundbar-Netzanschluss
3	DVI-Anschluss
4	VGA-Anschluss
5	USB-Upstream-Port
6	USB-Downstream-Anschlüsse

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – technische Daten

Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Bildschirmabmessungen	19 Zoll (sichtbarer Bereich)
Nativer Anzeigebereich:	408,24 (H) x 255,15 (V)
Horizontal	408,24 mm
Vertikal	255,15 mm
Pixelabstand	0,2835 mm
Betrachtungswinkel	160 ° (vertikal) typisch, 160 ° (horizontal) typisch
Luminanz	300 CD/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Antireflex, mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	CCFL (2) Edgelight-System
Reaktionszeit	5 ms typisch
Farbgamut	83%*

* [1909W]-Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (83 %) und CIE1931 (72 %).

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Anhang

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

- [Sicherheitshinweise](#)
- [FCC-Hinweis \(nur USA\)](#)
- [Dell Kontaktangabe](#)



ACHTUNG: Sicherheitshinweise



ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, **elektrischen und/oder mechanischen Gefahren** führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter http://www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).



HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. **Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind. So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:**

1. Besuchen Sie support.dell.com.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im Listenfeld **Land/Region wählen** unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie <http://support.dell.com>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1440x900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1440x900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)


[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Erweitert**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1440x900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1440x900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu kaufen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

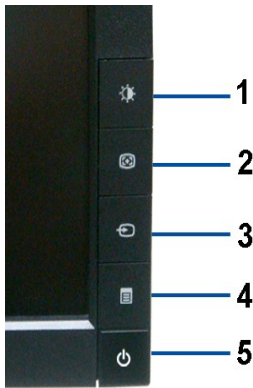
Monitor bedienen




Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

- [Bedienelemente an der Vorderseite verwenden](#)
- [Bildschirmmenü \(OSD\) verwenden](#)
- [Dell Soundbar verwenden \(optional\)](#)
- [Höhenverstellung](#)
- [Neigung](#)

Bedienfeldtasten verwenden

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.



Bedienfeldtaste	Beschreibung
<p>1</p>  <p>Helligkeit und Kontrast</p>	<p>Mit dieser Taste können Sie direkt auf das „Helligkeit/Kontrast“-Menü zugreifen oder die Werte einer ausgewählten Menüoption erhöhen.</p>
<p>2</p>  <p>Auto-Anpassung/Wert erhöhen</p>	<p>Mit der Taste Auto-Anpassung können Sie die automatische Einstellung/Anpassung starten oder die Werte einer ausgewählten Menüoption erhöhen. Während sich der Monitor automatisch auf die aktuelle Eingangsquelle einstellt, wird die folgende Meldung auf schwarzem Hintergrund angezeigt:</p> <div style="background-color: black; color: white; text-align: center; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Autoeinstellung Wird Vorgenommen...</p> </div> <p>Die Auto-Anpassung-Taste ermöglicht es dem Monitor, sich eigenständig auf das eingehende Videosignal einzustellen. Nach der automatischen Anpassung können Sie die Darstellung über die Einstellungen Pixeltakt (grob) und Phase (fein) weiter anpassen. Diese Einstellungen finden Sie unter „Anzeigeeinstellungen“.</p> <p>HINWEIS: Die Funktion Auto-Anpassung wird nicht durchgeführt, wenn Sie zwar die Taste drücken, aber keine aktiven Videoeingangssignale oder angeschlossenen Kabel vorhanden sind.</p>
<p>3</p>  <p>Eingangsquellenauswahl/Wert vermindern</p>	<p>Mit dieser Taste können Sie die gewünschte Eingangsquelle wählen oder die Werte einer ausgewählten Menüoption vermindern. Verwenden Sie die Eingangsquellenauswahl Taste, um zwischen zwei verschiedenen Signalquellen auszuwählen, die an Ihren Monitor angeschlossen sein können:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 VGA-Eingang 1 DVI-D-Eingang <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="background-color: black; color: white; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 1: Autom. Erkennen(Analoge) </div> oder <div style="background-color: black; color: white; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> 1: Autom. Erkennen(Digitale) </div> </div>

	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #333; color: white; text-align: center;"> 2: Analoge Eingabe </div> oder <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #333; color: white; text-align: center;"> 3: Digitale Eingabe </div> </div> <p style="font-size: small; margin-top: 10px;">Wenn der VGA- oder der DVI-D-Eingang ausgewählt ist, aber weder VGA- noch DVI-D-Kabel angeschlossen sind, wird das nachstehend gezeigte Dialogfenster eingeblendet.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #333; color: white; text-align: center;"> Kein VGA-Kable Dell 1909W </div> oder <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #333; color: white; text-align: center;"> Kein DVI-D-Kable Dell 1909W </div> </div>
<p style="text-align: center;">4</p> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;"> <p>Menü</p> </div>	<p>Mit der Menütaste rufen Sie das OSD-Menü (Bildschirmmenü) auf und treffen eine Auswahl aus dem OSD-Menü. Siehe Menüsystem verwenden.</p>
<p style="text-align: center;">5</p> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;"> <p>Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)</p> </div>	<p>Mit der Ein-/Austaste schalten Sie Ihren Monitor ein und aus.</p> <p style="font-size: small; margin-top: 10px;">Die blaue LED zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und funktionsbereit ist. Leuchtet die LED orange, befindet sich das Ger im DPMS-Energiesparmodus.</p>

Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem verwenden

HINWEIS: Wenn Sie Einstellungen ändern und danach zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen, werden die Änderungen automatisch gespeichert. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen anpassen und sich das OSD-Menü im Laufe der Zeit von selbst ausblendet.

1. Drücken Sie die Menütaste zum Aufrufen des OSD-Menüs; das Hauptmenü wird angezeigt.

Hauptmenü für Analogeingang (VGA)



oder








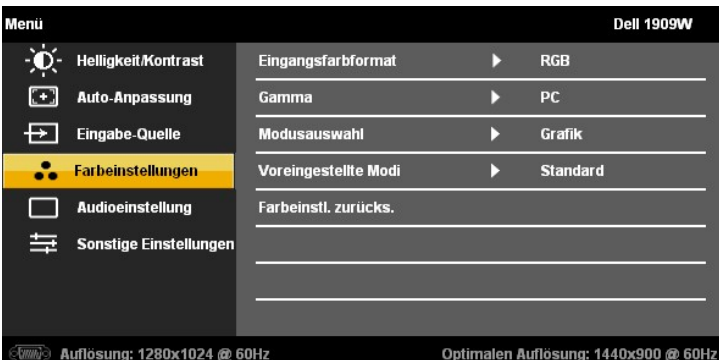
Hauptmenü für DVI

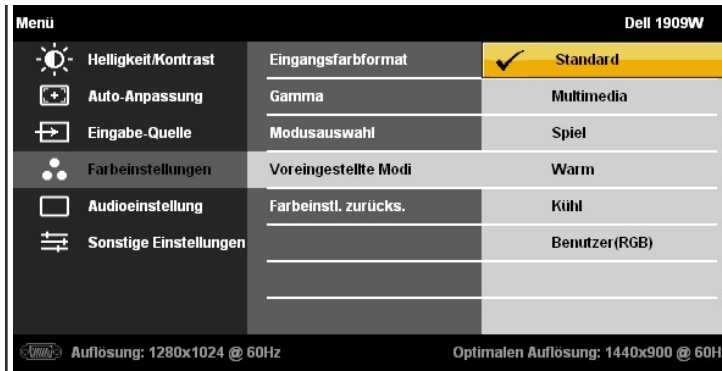


HINWEIS: Die Option Auto-Anpassung steht nur bei analogem Anschluss (VGA) zur Verfügung.

2. Drücken Sie die Tasten und zum Navigieren zwischen den einzelnen Einstellungsoptionen. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen wechseln, wird der Optionsname markiert. Eine vollständige Liste aller verfügbaren Optionen des Monitors finden Sie in der nachstehenden Tabelle.
3. Zum Aktivieren einer markierten Option drücken Sie die Menütaste einmal.
4. Mit den Tasten und wählen Sie die gewünschten Parameter aus.
5. Mit der Menütaste rufen Sie den Schieberegler auf, mit den Tasten und führen Sie Änderungen an den Menüeinträgen aus.
6. Mit der "Menü/Beenden"-Option gelangen Sie wieder zurück zum Hauptmenü oder verlassen das OSD-Menü.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit und Kontrast	In diesem Menü können Sie Helligkeit und Kontrast anpassen.
	Helligkeit	Die Helligkeit regelt die Intensität der Hintergrundbeleuchtung. Mit der Taste steigern Sie die Helligkeit, mit der -Taste vermindern Sie die Helligkeit (von 0 bis 100).
	Kontrast	Stellen Sie zunächst die gewünschte Helligkeit ein, anschließend passen Sie bei Bedarf den Kontrast an. Mit steigern Sie den Kontrast, mit der Taste vermindern Sie den Kontrast (von 0 bis 100). Der Kontrast definiert den Unterschied zwischen dunklen und hellen Stellen der Bildarstellung.
	Auto-Einstellung	Obwohl Ihr Computer den Monitor beim Systemstart erkennt, kann die Funktion Auto-Anpassung die Anzeigeeinstellungen für spezielles System optimieren.










		<div style="background-color: black; color: white; text-align: center; padding: 5px; font-weight: bold;">Autoeinstellung Wird Vorgenommen...</div> <p>HINWEIS: In den meisten Fällen bewirkt die Funktion Auto-Einstellung das beste Bild für Ihre Systemkonfiguration.</p> <p>HINWEIS: Die Option Auto-Einstellung steht nur bei analogem Anschluss (VGA) zur Verfügung.</p>
	Eingangsquelle	<p>Im Eingangsquelle-Menü können Sie zwischen verschiedenen, an Ihren Monitor angeschlossenen Signalquellen auswählen.</p> 
	VGA	<p>Den VGA-Eingang wählen Sie, wenn Sie eine analoge VGA-Verbindung nutzen. Die VGA-Eingangsquelle wählen Sie mit der Ta</p> 
	DVI-D	<p>Den Eingang DVI-D wählen Sie, wenn Sie eine digitale DVI-Verbindung nutzen. Die DVI-Eingangsquelle wählen Sie mit der Ta</p> 
	Farbeinstellungen	<p>In den Farbeinstellungen können Sie Farbe und Farbtemperatur anpassen. Bei VGA/DVI-D- und Videoeingang stehen jeweils unterschiedliche Untermenüs zur Farbeinstellung zur Verfügung.</p> 
	Eingangsfarbformat	<p>Die RGB-Option wählen Sie, wenn der Monitor über ein VGA- oder DVI-Kabel mit dem PC oder DVD-Player verbunden ist. Wenn Monitor über ein YPbPr-zu-VGA- oder YPbPr-zu-DVI-Kabel an einen DVD-Player angeschlossen ist oder der Ausgang des DVD-nicht auf RGB eingestellt ist, wählen Sie die YPbPr-Option.</p>
	Modusauswahl	<p>Je nach Eingangssignal stehen die Optionen Grafik oder Video zur Auswahl. Wählen Sie Grafik, wenn Sie einen PC an Ihren M anschließen; beim Anschluss eines DVD-Players, Digitalempfängers oder Videorecorders empfehlen wir den Video-Modus.</p>
	Vorgabemodi	<p>Bei der Auswahl von Grafik können Sie unter den Vorgaben Standard, Multimedia, Spiele, Warm, Kühl und Benutzer (R, G, B) auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Zur Wiedergabe von Multimedia-Anwendungen wie Fotos, Videoclips, etc. vom PC wählen Sie die „Multimedia“-Vorgabe 1 Zum Spielen von PC-Spielen wählen Sie die „Spiele“-Vorgabe. 1 Sofern Sie eine geringere Farbtemperatur (5700 K) bevorzugen, wählen Sie die Vorgabe „Warm“. 1 Wenn Sie eine höhere Farbtemperatur (5700 K) bevorzugen, wählen Sie die Vorgabe „Kühl“. 1 Unter der Vorgabe „Benutzer (RGB)“ können Sie die Farbtemperatur nach Wunsch anpassen. 1 Die Vorgabe „Standard“ sorgt über eine unveränderte Farbwiedergabe. 1 Bei der Vorgabe „Warm“ wird das Bild rötlich dargestellt. Diese Farbeinstellung nutzen Sie für farbintensive Anwendung (Fotobearbeitung, Multimedia, Filme, usw.). 1 Bei der Vorgabe „Kühl“ (Blau) wird das Bild bläulich dargestellt. Diese Farbeinstellung eignet sich für besonders für Textanwendungen (Tabellenkalkulation, Programmierung, Textverarbeitung, usw.). 1 Bei der „Benutzer“-Vorgabe können Sie die einzelnen Farbanteile (Rot, Grün, Blau) in Einerschritten im Bereich von 0 bis einzeln anpassen.























Bei der Auswahl „Video“ können Sie unter den Vorgaben Film, Spiele, Sport und Natürlich wählen.

- 1 Zum Anschauen von Filmen wählen Sie die „Film“-Vorgabe.
- 1 Bei Sportsendungen wählen Sie die „Sport“-Vorgabe.
- 1 Für Spiele nutzen Sie die „Spiele“-Vorgabe.
- 1 Für allgemeine Anwendungen, Internetdarstellung oder zum Fernsehen nutzen Sie die Vorgabe „Natürlich“. Farbton und Sättigung können Sie nach Geschmack anpassen. Wenn Sie die Original-Farbeinstellungen wiederherstellen möchten, wählen Sie die Vorgabe „Farben rücksetzen“.
- 1 Durch „Farben rücksetzen“, werden die Farb-Werkzeugeinstellungen (der Auslieferungszustand) wiederhergestellt. Diese Einstellung entspricht dem sRGB-Standardfarbraum.



	Farbton	<p>Mit dieser Funktion können Sie den Farbton des Videobildes nach Grün oder Violett verschieben. Diese Möglichkeit nutzen Sie für die gewünschte Darstellung von Hauttönen. Mit den Tasten  und  stellen Sie den Farbton im Bereich 0 bis 100 ein.</p> <p>Mit der Taste  erhöhen Sie den Grünanteil des Bildes.</p> <p>Mit der Taste  erhöhen Sie den Violettanteil.</p> <p>HINWEIS: Der Farbton kann nur angepasst werden, wenn der Videoeingang verwendet wird.</p>
	Sättigung	<p>Mit dieser Funktion passen Sie die Farbsättigung des Videobildes an. Mit den Tasten  und  stellen Sie die Sättigung im Bereich 0 bis 100 ein.</p> <p>Mit der Taste  verringern Sie die Farbsättigung des Bildes.</p> <p>Mit der Taste  erhöhen Sie die Farbintensität.</p> <p>HINWEIS: Die Sättigung kann nur angepasst werden, wenn der Videoeingang verwendet wird.</p>
	Demomodus	<p>Zeigt die Auswirkungen der Farbverbesserung in einer Gegendarstellung.</p>
	Farbeinstellungen zurücksetzen	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors wieder auf die Werkzeugeinstellungen zurück.</p>
	Anzeigeeinstellungen	<p>Mit den Anzeigeeinstellungen können Sie bestimmte Bildparameter anpassen.</p>

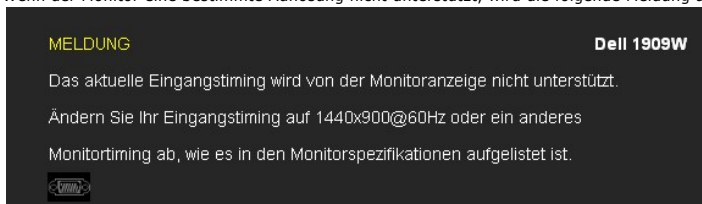
			
Breitbildmodus		Zum Einstellen des Bildseitenverhältnisses auf 4:3 oder Vollbild.	
Horizontalposition		Mit den Tasten  und  können Sie das Bild nach links und rechts verschieben. Minimalwert: 0 (-). Maximalwert: 100 (-).	
Vertikalposition		Mit den Tasten  und  können Sie das Bild nach oben und unten verschieben. Minimalwert: 0 (-). Maximalwert: 100 (-).	
Schärfe		Mit dieser Funktion können Sie die Bildarstellung schärfer oder weicher einstellen. Verwendung Mit den Tasten  und  stellen Sie die Schärfe im Bereich 0 bis 100 ein.	
Pixeltakt		Mit den Einstellungen Pixeltakt und Phase können Sie die Bildarstellung Ihres Monitors nach Geschmack fein abstimmen. Die Einstellungen erreichen Sie über den Menüpunkt "Bildeinstellungen" im OSD-Hauptmenü. Mit den Tasten  und  passen Sie die Werte entsprechend an, bis die gewünschte Bildqualität erreicht ist.	
Phase		Falls Sie durch die Anpassung der Phase keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielen, verwenden Sie zunächst die Einstell Pixeltakt (Grobeinstellung) und anschließend erneut die Einstellung Phase (Feineinstellung). HINWEIS: Pixeltakt und Phase können nur bei Analogeingang (VGA) eingestellt werden.	
Anzeigeeinstellungen rücksetzen		Mit dieser Option stellen Sie die Standard-Anzeigeeinstellungen wieder her.	
	Sonstige Einstellungen	Mit dieser Option passen Sie OSD-Einstellungen an; beispielsweise OSD-Sprache, OSD-Anzeigezeit, und so weiter.	
			
Sprache		Mit der Sprache-Option können Sie eine von sieben OSD-Sprachen (Deutsch, Spanisch, Französisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch, Japanisch oder Englisch) auswählen.	
Menütransparenz		Mit dieser Option können Sie über die Tasten  und  den Transparenzgrad der Menüs von 0 bis 100 einstellen.	
Menü-Anzeigezeit		OSD-Anzeigezeit: Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird. Mit den Tasten  und  können Sie die gewünschte Zeit in 5-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.	
Menüsperre		Steuert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sie "Sperren" auswählen, können keine Benutzereinstellungen geändert werden. Sämtliche Tasten mit Ausnahme der  Menütaste werden gesperrt. HINWEIS: Bei gesperrtem OSD gelangen Sie durch Drücken der Menütaste direkt in das OSD-Einstellungsmenü, die Option Sperre ist bereits ausgewählt. Bei Auswahl von „Freigabe“ wird die Sperre aufgehoben, die Einstellungen können wieder geändert werden.	
Menüdrehung		Dreht das OSD-Menü um 90 ° gegen den Uhrzeigersinn.	
Energiesparen - Audio		Zum Ein- und Ausschalten der Audiostromversorgung im Energiesparmodus.	
DDC/CI		DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht das Anpassen von Monitorparametern (Helligkeit, Farbbalance	

		<p>über PC-Software. Diese Funktion können Sie durch Auswahl von „Deaktivieren“ abschalten. Diese Funktion aktivieren Sie, um die bestmögliche Leistung Ihres Monitors zu erzielen.</p> 
LCD-Konditionierung		<p>Unterstützt die Beseitigung von eingebrannten Bildern. Je nach Schwere des Einbrenneffektes benötigt die Ausführung etwa 10 Minuten. Diese Funktion können Sie durch Auswahl von „Aktivieren“ einschalten.</p> 
Werkseinstellungen		<p>Setzt sämtliche OSD-Menüoptionen auf die Werkseinstellungen (Auslieferungszustand) zurück.</p>

Hinweis: Ihr Monitor verfügt über eine integrierte Funktion zur automatischen Angleichung der Helligkeit an die Alterung der Beleuchtungselemente.

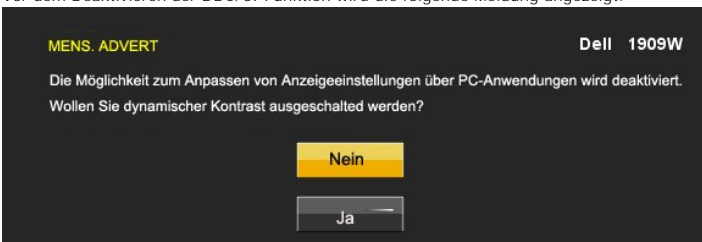
OSD-Warmmeldungen

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

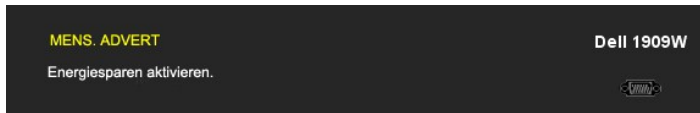


Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den [technischen Daten zum Monitor](#) finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 1440 x 900.

Vor dem Deaktivieren der DDC/CI-Funktion wird die folgende Meldung angezeigt.

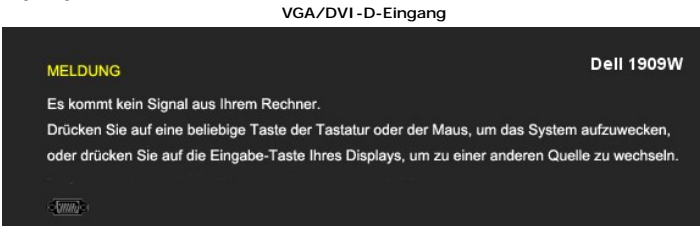


Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Energiesparmodus wechselt:

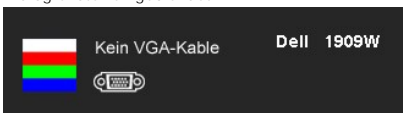


Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das [OSD-Menü](#).

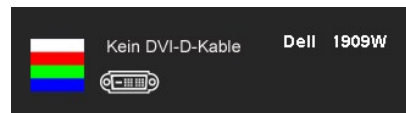
Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:



Wenn der VGA- oder der DVI-D-Eingang ausgewählt ist, aber weder VGA- noch DVI-D-Kabel angeschlossen sind, wird das nachstehend gezeigte Dialogfenster eingeblendet.



oder



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.

Dell Soundbar verwenden (optional)



1. Befestigungsmechanismus
2. Ein-/Ausschalter / Lautstärkeregler
3. Betriebsanzeige
4. Kopfhöreranschlüsse

Höhenverstellung

Der Ständer kann bis 90 mm ausgezogen werden.



Neigung

Das integrierte Scharnier ermöglicht das Neigen des Monitor in einen für Sie angenehmen Winkel.



 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung auf 1440 x 900 (optimal)

Stellen Sie nach den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf 1440 x900 Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft Windows® Betriebssystem zu erhalten:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **1440X900** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn **1440X900** nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen dann den jeweiligen Anweisungen:

1: [Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben.](#)

2: [Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben.](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

[Benutzerhandbuch](#)

[Anleitung zum Einstellen der Anzeigeaufösung auf 1440 x 990 \(optimal\)](#)

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.
© 2008 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: Dell und das Dell-Logo sind Marken von Dell Inc; Microsoft und Windows sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *ENERGY STAR* ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Modell 1909Wf

September 2008 Rev. A00

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Monitor einrichten

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

- [Ständer anbringen](#)
 - [Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer](#)
 - [Kabelabdeckung lösen und Kabel vom Computer trennen](#)
 - [Soundbar anbringen \(optional\)](#)
-

Ständer anbringen

Bringen Sie den Monitor am Ständer an:

1. Stellen Sie den Ständer auf eine ebene Fläche.
2. Setzen Sie den Schlitz an der Rückseite des Monitors auf die beiden Metallnasen des Ständers auf.
3. Senken Sie den Monitor ab, bis er in den Ständer einrastet.

 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

 **HINWEIS:** Falls Sie Ihren AIO-Ständer am Schreibtisch anbringen möchten, beachten Sie bitte die [AIO-Ständerschablone \(*.pdf\)](#)



0

Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer


1. Schieben Sie den Computer auf den Ständer. Schieben Sie den Computer bis zum Anschlag in den Ständer ein.



2. Ziehen Sie die Rändelschrauben am Boden des Ständers an.




3. Verbinden Sie das weiße DVI-Kabel mit dem Computer. Verlegen Sie das DVI-Kabel wie abgebildet.

 **HINWEIS:** Der Monitor wird mit angebrachtem Kabel geliefert.



4. Verlegen Sie das Monitornetzkabel durch die Öffnung im Boden der Kabelabdeckung, schließen Sie es an den Netzkabelanschluss an der Rückseite des Monitors an.

 **HINWEIS:** Monitornetzkabel und Kabelabdeckung werden mit dem Monitor geliefert.



5. Verlegen Sie das (mit dem Computer gelieferte) Computer-Netzteilkabel durch die Öffnung im Boden der Kabelabdeckung, verbinden Sie es mit dem Computer. Einschieben, bis ein Klicken zu hören ist.



6. Schließen Sie USB-, Tastatur- und Mauskabel wie gezeigt an den Computer an.

- a. Verbinden Sie das kurze USB-Kabel (mit dem Monitor geliefert) mit dem Upstream-Port des Monitors. Verlegen Sie dieses Kabel durch die seitliche Öffnung der Kabelabdeckung. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an einen beliebigen USB-Downstream-Port des Computers an.
- b. Führen Sie Maus- und Tastaturkabel durch die Öffnung im Boden der Kabelabdeckung, verbinden Sie diese mit zwei USB-Ports des Computers.

HINWEIS: An der Rückseite des Computers befinden sich vier freie USB-Ports.

- c. Verlegen Sie sonstige Kabel zum Anschluss an den Computer (Netzwerk-, Drucker-, Audiokabel, usw.) durch die Öffnung im Boden der Kabelabdeckung, bevor Sie diese an den Computer anschließen. Schließen Sie sämtliche Kabel an, bevor Sie die Kabelabdeckung anbringen.

Verlegen Sie sonstige Kabel zum Anschluss an den Monitor (Videokabel, optionale Audiokabel, Stromversorgungskabel für Monitor oder weitere Audiogeräte)



durch die seitliche Öffnung der Kabelabdeckung.

7. Verbinden Sie die Netzkabel mit einer Steckdose. Setzen Sie die Kabelabdeckung auf.

- a. Achten Sie beim Anbringen der Kabelabdeckung darauf, keine Kabel versehentlich zu trennen.
- b. Schließen Sie das Computernetzkabel an das Computernetzteil an.
- c. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.



8. (Optional) Bringen Sie das Sicherheitsschloss an der Kabelabdeckung an.

Schalten Sie Monitor und Computer ein. Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Problemlösung](#) nach.



Kabelabdeckung lösen und Kabel vom Computer trennen

1. Nehmen Sie das optionale Sicherheitsschloss ab (sofern vorhanden).
2. Heben Sie die Freigabetaste der Kabelabdeckung an, heben Sie die Kabelabdeckung ab.



3. Drücken Sie die Freigabetaste am Netzkabel ein, bevor Sie es vom Computer trennen.



Kabelabdeckung lösen und Kabel vom Computer trennen

Sie können Ihren Monitor mit einer VESA-kompatiblen Halterung an der Wand anbringen. Dazu muss der Monitor vom Ständer gelöst werden.

So trennen Sie den Monitor vom Ständer:

1. Drücken Sie die Freigabetaste am Ständer zum Lösen.



2. Nehmen Sie die Ständerbasis ab. An der VESA-Platte befinden sich zwei Metallzungen, die in den Monitor greifen. Ziehen Sie den Monitorboden vom Ständer ab; achten Sie darauf, den Monitor dabei nicht zu verkratzen.



Dell Soundbar installieren



➡ **VORSICHT:** Verwenden Sie den Soundbar-Stromanschluss nicht für andere Geräte.

1. Befestigen Sie die Soundbar, indem Sie die beiden Schlitze an der Soundbar mit den Nasen an der Unterseite des Monitors ausrichten.
2. Schieben Sie die Soundbar bis zum Einrasten nach links.
3. Verbinden Sie das Stromversorgungskabel der Soundbar mit dem Anschluss an der Rückseite des Monitors.
4. Schließen Sie den grünen Stereoestecker der Soundbar an den Audioausgang des Computers an.

📌 **HINWEIS:** Der Soundbar-Stromanschluss mit +12 V-Gleichspannungsausgang ist ausschließlich zum Anschluss der optionalen Dell Soundbar vorgesehen.

➡ **HINWEIS:** Nur für die Dell Soundbar, für kein anderes Gerät nutzen!

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Problemlösung

Dell™ 1909W AIO-Flachbildschirm-Monitor für Dell OptiPlex™ USFF-Computer

- [Selbsttest](#)
- [Allgemeine Probleme](#)
- [Produktspezifische Probleme](#)
- [USB-Probleme](#)
- [Dell Soundbar-Probleme](#)

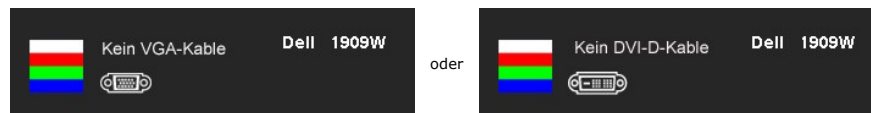
⚠️ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin grün. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.



4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.




📌 HINWEIS: Der Selbsttest funktioniert nicht in den Modi S-Video, Composite und Component-Video.


Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

📌 HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.

So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die Tasten  und  gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die Taste  am Bedienfeld noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die Taste  noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme


In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. 1 Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> 1 Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. 1 Führen Sie den Monitorselbsttest aus. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geißbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Schalten Sie die Videoauflösung auf das richtige Bildseitenverhältnis (16:10) um.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. 1 Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von '2: DVI-D' sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von '2: DVI-D' sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeltakt und Phase nicht vorhanden.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus neu</i>.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> 1 Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. 1 Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> 1 Führen Sie den Monitorselbsttest aus. 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> 1 Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. 1 Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. 1 Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Erweiterte Einstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt („Eingebranntes Bild“), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi. 1 Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten

		nutzen.
--	--	---------

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Prüfen Sie die Skalierungseinstellungen im Bildeinstellungen-OSD. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedienfeldtasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
„Kein Eingangssignal“, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet grün. Wenn die Menütaste oder die Tasten + oder – gedrückt werden, erscheint eine der Meldungen "Kein S-Video-Eingangssignal", "Kein Composite-Eingangssignal" oder "Kein Component-Eingangssignal".	<ul style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. 1 Überzeugen Sie sich davon, dass die S-Video-, Composite- oder Component-Signalquelle eingeschaltet ist und Videosignale übermittelt. 1 Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. 1 Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> 1 Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.

 **HINWEIS:** Im DVD-D-Modus steht die Funktion **Auto-Anpassung** nicht zur Verfügung.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> 1 Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist. 1 Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. 1 Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Starten Sie den Computer neu. 1 Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> 1 Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist. 1 Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. 1 Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. 1 Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. 1 Starten Sie den Computer neu.

Dell™ Soundbar-Probleme

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Ton	Soundbar wird mit nicht Strom versorgt - Betriebsanzeige ist aus.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die mittlere Position; prüfen Sie, ob die Betriebsanzeige (grüne LED) vorne an der Soundbar leuchtet. 1 Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel der Soundbar an den Monitor angeschlossen ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schließen Sie das Audioeingangskabel an den Audioausgang des Computers an. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein. 1 Geben Sie Ton über den Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3). 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers wird als Audioquelle verwendet.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker an den Ausgang der Soundkarte angeschlossen und vollständig eingesteckt ist. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf mittlere Werte ein. 1 Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).
Verzerrter Ton	Andere Audioquelle wird verwendet	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Audioquelle

		<p>angeschlossen und vollständig eingesteckt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.
Unausgeglichene Tonausgabe	Ton nur von einer Seite der Soundbar	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Soundkarte oder Audioquelle angeschlossen und komplett eingesteckt ist. 1 Stellen Sie alle Windows-Balanceregler (L/R) auf ihre mittlere Position. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkereglern der Soundbar im Uhrzeigersinn auf höchste Lautstärke. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf die Höchstwerte ein. 1 Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).

[Zurück zur Inhaltsseite](#)